

Projekt: DRK - Neubau Integrierte Regionalleitstelle Ostwürttemberg Aalen
Zwischentermine VE 018 Dach- und Sprenglerarbeiten

Stuttgart, den 24.04.2026

Anlage zu Formblatt 214 *Besondere Vertragsbedingungen*,

1. Verbindliche Fristen / folgende Einzelfristen:

1. **Ausführungsbeginn**

Mit der Ausführung ist zu beginnen innerhalb von **12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber** (§5 Abs. 2 Satz 2 VOB/B).

2. **Fertigstellung der Notabdichtung am Bauteil A, B und Loggia**

Die Leistung ist zu vollenden innerhalb von **15 Werktagen** nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung. Die Ausführung der Arbeiten erfolgt abschnittsweise und beginnt voraussichtlich im November 2026.

Dieser Termin stellt den vereinbarten Beginn der Ausführung dar, auf den sich die u.g. weiteren Termine beziehen.

3. **Fertigstellung der Abdichtung bis Schutzmatte und Entwässerung bis Grundleitungsanschluss am Bauteil B**

Die Leistung ist zu vollenden innerhalb von **45 Werktagen** nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung. Die Ausführung der Arbeiten beginnt voraussichtlich im Dezember 2026.

4. **Fertigstellung der Abdichtung bis Schutzmatte und Entwässerung bis Grundleitungsanschluss am Bauteil A**

Die Leistung ist zu vollenden innerhalb von **75 Werktagen** nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung. Die Ausführung der Arbeiten beginnt voraussichtlich im Januar 2027.

Im Nachgang der Fertigstellung der Vertragstermine 1. – 4. Finden bauteilweise die bauseitigen Blitzschutzarbeiten statt.

5. **Fertigstellung Dachaufbau, Begrünung und Attikaeindeckung am Bauteil A, B und Loggia**

Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen) innerhalb von **105 Werktagen** nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung. Die Ausführung der Arbeiten beginnt voraussichtlich im März 2027.

Nach den Vertragsterminen 1. – 5. finden die Zustandsfeststellungen gemäß §4 Abs.10 VOB/B statt und die Fassaden- und Dachfanggerüste werden abgebaut.

6. **Fertigstellung Werkstatt- und Montageplanung**

Für die Erstellung, Abstimmung, Freigabe und Überarbeitung der Werkstatt- und Montageplanung sind in maximal **50 Werktagen** vorgesehen.

Die Werkstatt- und Montageplanung ist spätestens **36 Werktage nach Auftragserteilung** vollständig an die Planer zur Prüfung und Freigabe zu übersenden. Die Prüffrist des AG beträgt je Montageabschnitt **12 Werktage**.

12 Werktage nach Freigabe durch den AG ist die Werkstatt- und Montageplanung mit nachgeführten Änderungen dem AG zu übersenden.